

[5005.] Zu Inseraten erlaubt sich die Unterzeichnete die **Weser-Zeitung**

zur gefälligen Berücksichtigung zu empfehlen. Bei der geachteten und hervorragenden Stellung, welche die **Weser-Zeitung** in der deutschen Presse einnimmt und bei der großen Verbreitung des Blattes in geschäftlichen und überhaupt in gebildeten Kreisen nicht nur Bremens, des benachbarten Hannovers und Oldenburgs, sondern vieler Theile Deutschlands und des Auslandes kann den Inseraten in der **Weser-Zeitung** eine vielseitige Beachtung zugesichert werden.

Inserationspreis pro 5gespaltene Petitzeile 2 **N**.
Bremen. **C. Schönemann's Verlag.**

[5006.] Für Inserate empfehlen wir die monatlich 2mal erscheinende

Zeitschrift für Chemie.

Archiv für das Gesamtgebiet der Wissenschaft.

Preis für die durchlaufende Petitzeile oder Raum 2½ **N**.
Leipzig. **Quandt & Händel.**

Beilagen und Inserate

[5007.] zum **Archiv für Mikroskop. Anatomie 1866.**

1. Heft
wolle man uns baldmöglichst einsenden.
Max Cohen & Sohn in Bonn.

[5008.] **Beilagen** verbreite ich in 5000 Exemplaren durch das in meinem Verlage erscheinende

Magdeburger Tageblatt

gegen eine Vergütung von 3 **fl**.
Ed. Zimmermann in Magdeburg.
(Exped. des Magdeburger Tageblattes.)

[5009.] **5400 Beilagen** werden à 100 2 **N** verbreitet durch das illustrierte Wochenblatt in Leipzig.

[5010.] **An Verleger.**
60,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 **N** pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. S. Payne in Leipzig.

Zu beachten!

[5011.] **Jede unverlangte Sendung,** die mir von jetzt an zukommt, sie sei nun welcher Art sie wolle, bleibt zur Disposition des Absenders hier liegen und wird nur gegen die Spesen à 5 **N** per Pfd. oder, wenn nach Leipzig remittirt, à 10 **N** per Pfd. verabsfolgt.

London, 7. Februar 1866.

Franz Thimm.

[5012.] **Rein gotthische und englisch-gotthische bauwissenschaftliche Werke** werden erbeten von der
C. S. Mittler'schen Buchhandlung in Bromberg.

Berichtigung!

[5013.] In meinem jüngst versandten Circular über:

Bergson's Eisenbahnbücher

steht auf dem Verlangzetteln zweimal das Jahr 1865. Natürlich muß es:

Bergson's Eisenbahnbücher für 1866 heißen.

Achtungsvoll

Leipzig, 23. Februar 1866.

J. A. Bergson-Sonnenberg.

[5014.] **G. Harnecker & Co.** in Frankfurt a/D. offeriren und sehen Geboten entgegen:

- 1) Eine Pergamentrolle von 5/4' Breite, 13—14' Länge, in lateinischer Sprache, enth.: eine Geschichte von Erschaffung der Welt bis zum Tode Christi mit gemalten Stammbäumen und anderen Illustrationen (anno 1165).
- 2) Eine Papierhandschrift des Schwaben- und Sachsen-Spiegels mit Glossen nach alphabetischer Ordnung des Stoffes. 305 Blatt Folio (14—15. Jahrb.).

[5015.] Die Redaction eines preussischen Localblattes von mehr conversationeller als politischer Richtung wünscht ein wissenschaftlich gebildeter und gewandter Redacteur zu übernehmen. Offerten werden unter der Chiffre **J. A. 34.** durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[5016.] Eine Dame, im Uebersetzen sehr geübt, erbietet sich den Herren Verlagsbuchhändlern zu Uebersetzungen aus dem Französischen und Englischen.

Nähere Auskunft ertheilt die **Hasselberg'sche Verlags-Handlung** in Berlin.

Leipziger Börsen-Course
am 28. Februar 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Cl. fl.	k. S. 8 T.	143 ½ G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52 ½ fl. - F.	k. S. 8 T.	57 ½ G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. Va.	99 ½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 fl Ladr. à 5 fl	k. S. 8 T.	111 B
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. Va.	99 ½ G
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 ½ G
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	152 ½ G
	l. S. 2 M.	151 ½ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 25 ½ G
	l. S. 3 M.	6. 22 ½ G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 ½ G
	l. S. 3 M.	80 ½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	98 ½ G
	l. S. 3 M.	97 G

Bank-Disconto: 6%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/25 Zpfd. Brutto u. 1/25 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustin'or à 5 fl pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichs'or	—
And. ausländ. Louisd'or	11 ½ G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 17 ½ B
20 Francs-Stücke	5. 12 ½ G
Holländ. Ducaten à 3 fl Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do.	6 ¼ G
Passir do. do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	98 ½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 fl	99 ½ G
do. do. do. do. à 10 fl	99 ½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 ½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 **fl** und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Berliner Verleger-Verein. — Einladung zur Generalversammlung des Unterstützungsbereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Bedürfnisse. — Erschienene Reizeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebrett Nr. 4854—5016. — Leipziger Börsen-Course am 28. Februar 1866.

Anonyme 4858—61. 4864. 4968	Georg in B. 4900.	Kramers 4960.	Satow 4955.
— 71. 4976. 4993. 5009. 5015.	Gerold's Sohn 4996.	Kraus in B. 4856—57. 4863.	Saunier in D. 4959.
Bed in B. 4964.	Gläser in G. 4950.	4866.	Schall 4917.
Bed'sche Univ. in B. 4938.	Goldschmidt 4978.	Kröner 4871. 4876.	Schlapp 4919.
Besser 4967.	Grieben in B. 4892.	Kund.-Ind.-Comptoir 4981.	Schlosser 4985.
Benzian 4932.	Groppe 4930. 4991.	Laurentius in Bp. 4995.	Schneider in D. 4855.
Bergson-Sonnenberg 5013.	Hellius 4934.	Leindauer 4914.	Schnapphage 4898.
Besser in G. 4893.	Hachette & C. 4973.	Lind, F., 4994.	Schöningh 4956. 4953. 4988.
Bethge, F., 4869.	Hagerup 4926.	Vippert'sche Buchh. 4953.	Schroeder 4906.
Boissier 5001.	Hallberger, C., 4884.	Edhe 4945.	Schulze in B. 4979.
Boettcher 4867.	Harnecker & C. 5014.	Maurat 4915.	Schulze in D. 4920.
Braunmüller 4932.	Hartleben 4903. 4913. 4949.	Ray's Buchh. in G. 4942.	Schünemann 5005.
Brüffel 4982.	Hartmann 4927.	Reißner, D. in G. 4891.	Schweigger 4870.
Broschhaus 4943.	Hasselberg 5016.	Reyer in Bp. 4909.	Secmann 4878.
Brückner & H. 4972.	Heine in B. 4880.	Rittler in Brmb. 5012.	Springer's Berl. 4868. 4965.
Braub 4916.	Hempel 4879.	Moone 4981.	Stabel 4924.
Carlebach 4940.	Hetold & H. 4961.	Mühlmann 4980.	Steiger 4862.
Cohen & S., 4923. 5007.	Heymann, G., 4997.	Münster in Ben. 4904.	Steinacker 4865.
Dabelm-Expedition 4998.	Hirzel 4899.	Munquardt 4874. 4974.	Steinhilf 4894.
Döhner 4882.	Hoffmann in B. 4957.	Raumann in B. 4872. 4889.	Thimm 5011.
Dämmmer's Buchh. in B. 4948.	Jürgens in Bp. 4928.	Nicolaische Sort. 4939.	Berl.-Inst., Allg. Tsch., 4885
Dämmmer's Berl. in B. 5003.	Kasemann 4897. 4896.	Nicolaische Berl. 4890.	— 86. 4999.
DuMont-Schauberg 5000.	Kasprowitz 4975. 4977.	Riemeyer 4931.	Violet 4902.
Dütsche 4854.	Kay 4873. 4875.	Bayne 4989. 5010.	Veigt in B. 4907 - 8. 4912.
Ehlermann 4987.	Kesfeling 4896.	Blahn in B. 4990.	Vollmann 4966.
Ehlers 4854.	Kirchheim 4911. 4992.	Post in G. 4925.	Weiße, G., 4883. 5004.
Eichhoff 4983.	Kittler in B. 4933.	Quandt & H. 5006.	Wigand, O., in B. 4901.
Finkler in B., 4895.	Klemm 4877.	Navigia 4881.	Witzberg 4958.
Fleischer, F., in B. 5002.	Klemm in D. 4887.	Reclam sen. 4929. 4946.	Williams & R. 4941.
Förstemann in B. 4962.	Klemm in B. 4921.	Rente 4937.	Wäch 4910.
Friedländer 4905.	Kober 4954.	Reich 4951.	Zander 4918.
Frißche, G., 4952.	Köbler in Bp. 4935.	Rosenberg in B. 4947.	Zimmermann in B. 5008.
Gaertner 4888.	Köbler in Bp. 4936. 4944.		

